



Bibliographische Daten

Titel: Johannes de Rupecissa – Nürnberg, STN, Cent. VI, 5
Ersteller: von Roquetaillade, OFM Johannes
Signatur: Cent. VI, 5

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Und prozession am 16 capitel, Der heere macht alles
vomb sein selbs willen / Darumb vort anzeiglich
vnd gnustlich beschlossen / zu fure gesetzt die con-
betrieglichkeit der kunst / Das die gantz philosophia
vnd naturliche kunst, welche der heist Gottes, dem
Salomon, in den vorberurten worten, geoffenbar
hat, ist zu Gottes dienst lob vnd preis vnd des
evangelion Christi, vnd zu christlicher dinstbarkeit
der euangelischen menschen vnd des gantzen christlichen
leibs Christi, nutzlich zu vben vnd gebrauchen
vnd also vort beschlossen, der titel des purgo
vort probiert / Dreyt in der mensche so ein
vordig von edel natur ist ob allen creaturen
vnd die besunder grad vnd tugent von Gott
hat / So ist er auch vor allen creaturen schuldig
sein wissen vnd vernunft also vben vnd an
zu legen, Das des sein kaiser, sein heere vnd Gott
von dem er wissen, wissen vnd vernunft,
Da alles, hat, geert, gedinet, vnd gepreist
wird, vnd sein negster gepreist vnd getrost
Darumb hab ich solchs beschriben, vnd betracht
wie ich mein erste zeit vnd tugent in con-
nuten weltlichen kunst vnd sachen vergeret
vnd nemlich auch mer dan 5, Das vor meinem
eingang in den orden, in den loblichen sachen schul
vnd studio zu pfolosa, vnd mer dan 5, hat